



KUNSTHARZ-PARKETTKLEBSTOFF EXTRA

# UZIN-MK 77

METHANOLFREIER KUNSTHARZ-LÖSEMITTELKLEBSTOFF NACH DIN 281 FÜR PARKETT

## Anwendung:

Lösemitthaltiger Kunstharz-Parkettklebstoff nach DIN 281.  
Geeignet u. a. für:

- Mosaikparkett
- Stabparkett
- Hochkantlamellenparkett
- mehrschichtiges Fertigparkett
- Exotenh Holzparkett
- Holzpflaster RE

Geeignet auf allen üblichen Untergründen mit einwandfreier Festigkeit, z. B. auf Zement-, Calciumsulfat-, Gussasphalt- oder Heizestrichen, Holzspanplatten, UZIN-Dämmunterlagen, sowie auf Warmwasserfußbodenheizungen.

**Hinweis:** Lösemitthaltige Klebstoffe werden gemäß TRGS 610 immer mehr eingeschränkt, wasserhaltige Dispersionsklebstoffe sind oft nur bedingt einsetzbar, deshalb:

UZIN-Polyurethan-Parkettklebstoffe – lösemittel- und wasserfrei, elastisch und schnell – eine sichere und unter dem Strich wirtschaftliche Alternative für jede Art von Parkett und Untergrund.

z. B. 2-K-PUR-Parkettklebstoff UZIN-MK 92 S

z. B. 1-K-PUR-Parkettklebstoff UZIN-MK 97



## Produktvorteile/Eigenschaften:

Gebrauchsfertiger Lösemitthaltiger Klebstoff mit sehr guten Verarbeitungs- und Endeigenschaften. Die Freisetzung erheblicher Mengen an Lösemittdämpfen macht Anwendungseinschränkungen und Schutzmaßnahmen erforderlich (siehe „Arbeits- und Umweltschutz“).

**Bindemittel:** Modifizierte Polyvinylacetat-Harze.

- Wasser-, aromaten- und methanolfrei
- Gut verstreichbar
- Gut füllend
- Schnell abbindend
- Hartplastisch verformbar
- Hohe Scherfestigkeit
- Sehr breiter Anwendungsbereich
- GISCODE S 1/Stark lösemittelhaltig

## Technische Daten:

Gebindeart:	Weißblech-Eimer
Liefergrößen:	17 kg, 25 kg
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Farbe:	hellbeige
Spez. Gewicht:	1,50 kg/l
Gefahrenmerkmale:	siehe „Arbeits- u. Umweltschutz“
Verarbeitungstemperatur:	mind. 15 °C am Boden
Verbrauch:	800 – 1200 g/m <sup>2</sup>
Ablüfzeit:	keine*
Einlegezeit:	5 – 10 Minuten*
Belastbar:	nach 2 – 3 Tagen*
Schleifen/Versiegeln:	siehe „Wichtige Hinweise“

\*bei 20 °C und Normalbedingungen

## Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss eben, fest, rissefrei, trocken, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftfestigkeit beeinträchtigen.

Fließestriche müssen angeschliffen und abgesaugt werden, entweder vom Estrichleger als Nachbehandlung oder als Sonderleistung vom Parkettleger.

Untergrund entsprechend mitgeltenden Normen oder Merkblättern prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Bei Parkettarbeiten ist eine besonders sorgfältige Untergrundprüfung zu empfehlen.

Haftungsmindernde oder labile Oberflächenzonen sowie alte Klebstoffreste u.ä. gründlich abbürsten, abschleifen, abfräsen oder kugelstrahlen. Untergrund gründlich absaugen.

Unebene oder sehr raue Untergründe mit Parkettspachtelmasse UZIN-NC 174 mind. 3 mm dick spachteln.

Ungespachtelte Zement- und Calciumsulfatestriche vor dem Verlegen entweder mit verdünntem Klebstoff (1 Teil Klebstoff/ 2 Teile MK-Verdünner UZIN-VE 173) oder mit gebrauchsfertigem Kunstharzvorstrich UZIN-PE 317 grundieren und ca. 30 Min. trocknen lassen. Normgerechte Gussasphaltestriche benötigen keine Grundierung. Spanplatten anschleifen.

Produktinformationen der verwendeten Produkte beachten.

## Verarbeitung:

1. Klebstoff vor Gebrauch aufrühren, dann mit geeigneter Zahnpachtel (siehe „Verbrauchsdaten“) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb von ca. 10 Min. belegt werden kann.
2. Parkettelemente mit leichter Schiebewegung in das Klebstoffbett einlegen. Auf möglichst vollflächige Benetzung der Parkettrückseite achten.
3. Zwischen Wand und Parkett mittels Keilen einen Abstand von 10 – 15 mm einhalten. Keile sofort nach Verlegung entfernen.
4. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit MK-Verdünner UZIN-VE 173 reinigen.

## Verbrauchsdaten:

Parkettart	Zahnung	Verbrauch
Mosaikparkett	B 3	800 – 1000 g/m <sup>2</sup>
Hochkantlamellen	23/48	1000 – 1200 g/m <sup>2</sup>
Stab-/ Fertigparkett	23/48	1000 – 1200 g/m <sup>2</sup>
Holzplaster RE	23/48	1000 – 1200 g/m <sup>2</sup>

## Wichtige Hinweise:

- Originalgebinde bei kühler, trockener Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde sorgfältig dicht verschließen und Inhalt rasch verbrauchen.
- Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C, rel. Luftfeuchtigkeit unter 75 %. Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeit.
- Verlegte Flächen je nach Parkettart, Klebstoffmenge und Raumklima frühestens nach 2 – 3 Tagen begehen und erst schleifen und versiegeln, wenn der Klebstoff vollständig abgebunden hat und das Parkett akklimatisiert ist.
- Mitgeltend bzw. zur Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter: DIN 18 356 „Parkettarbeiten“/ DIN 18367 „Holzplasterarbeiten“/Merkblatt des Industrieverband Klebstoffe „Kleben von Parkett“/Merkblatt des ZDB „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“/ Technische Information 2/1990 des Bundesverband Estrich und Belag (BEB) „Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydrit-Fließestrichen“.

## Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE S 1 – Stark lösemittelhaltig. Gefahrenklasse B nach VbF. Kennzeichnung F: Leicht entzündlich. Xi: Reizend. Hautkontakt mit dem flüssigen Produkt und Einatmen der Lösemitteldämpfe vermeiden. Lösemitteldämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden. Bei und nach der Verarbeitung gut lüften. Nicht rauchen, offenes Licht und Feuer vermeiden. Funkenbildung verhindern, deshalb alle elektrischen Geräte, Schalter u.ä. außer Betrieb setzen. Bei der Verarbeitung Hautschutzcreme und Schutzhandschuhe verwenden. Zu beachten sind u.a.: Vorschriften der VbF, GefStoffV und TRGS 610, Gefahren-/Sicherheitshinweise auf dem Gebindeetikett, Sicherheitsdatenblatt, Produktgruppeninformationen und Musterbetriebsanweisung der Bau-BG für GISCODE S 1. CH: Giftklasse 4, BAGT-Nr. 619004 (Methylacetat).

## Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. **[Abfallschlüssel]:** Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Eisenmetallgebinde sind recyclingfähig [Interseroh]/ Gebinde mit flüssigem Restinhalt sind Sonderabfall [080406], mit ausgehärtetem Restinhalt Baustellenabfall [170701]/ Gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall [080406], ausgehärtet [080404].

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belaghersteller sind zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorausgegangenen Produktinformationen ihre Gültigkeit.

07.00/12.00/8.000/leR

UZIN-MK 77

UZIN UTZ AG

POSTFACH 4080 · D-89030 ULM · TELEFON 07 31/40 97-0  
TELEFAX 07 31/40 97-110 · INFO@UZIN.DE · WWW.UZIN.DE

